

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES DONAUSTAUF

Sitzungsdatum: Donnerstag, 01.04.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Ort: in der Schulturnhalle Jahnstraße

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Herr 1. Bürgermeister Jürgen Sommer

Marktgemeinderatsmitglied

Herr Christian Blüml
Herr Nicolai Bube
Herr Florian Eckert
Frau Martha Glück
Frau Ursula Hildebrand
Herr Bernd Kellermann
Frau Helga Lorenz
Herr Erwin Ostermeier
Herr Hans Sauerer
Herr Josef Scheck
Herr Martin Sendlbeck
Herr Günter Tischler
Herr Wolfgang Vogel
Herr Wolfgang Weigert

Sachverständiger Verwaltung

Herr Stefan Unertl

Schriftführer

Frau Tanja Ballmann

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderatsmitglied

Herr Benjamin Eder	aus beruflichen Gründen entschuldigt
Frau Brigitte West	aus privaten entschuldigt

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 04.03.2021
Vorlage: Don/2021-I-4359
2. Bericht des Bürgermeisters
Vorlage: Don/2021-I-4361
3. Antrag auf Nachprüfung einer Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses vom 23.02.2021, Beschlussvorlage Don/2021-IV-3349
Vorlage: Don/2021-IV-3349
4. Grundsatzbeschluss über eine Stellungnahme des Marktgemeinderates Donaustauf zur Verkehrsführung an der Anschlussstelle Staatsstraße 2145 und 2125 (Donaustauf-Mitte)
Vorlage: Don/2021-I-4368
5. Antrag der SPD-Fraktion für die Umsetzung eines Dorfladens im Ortsteil Sulzbach
Vorlage: Don/2021-I-4366
6. Beratung und Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Bayerwaldstraße im Bereich des geplanten Seniorenheimzils
Vorlage: Don/2021-I-4326
7. Feststellung der Jahresrechnung 2019
Vorlage: Don/2021-II-1538
8. Entlastung zur Jahresrechnung 2019
Vorlage: Don/2021-II-1539
9. Beschluss zur Übernahme der Eigenmittel der Kommune im Rahmen des Förderprogrammes zur Instandsetzung und Erweiterung der Sporthalle
Vorlage: Don/2021-I-4358
10. Bekanntgaben und Anfragen

1 Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 04.03.2021

Sachverhalt:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung der Marktgemeinderatsmitglieder fest und erkundigt sich nach den Einwänden gegen die Tagesordnung. Er begrüßt darüber hinaus die Zuschauer, die örtliche Presse, Frau Schmid von der MZ und Herrn Hossfeld von der Donau-Post, den Geschäftsleiter Herrn Unertl und die Schriftführerin Frau Ballmann.

Ab Beginn der öffentlichen Sitzung wird das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung vom 04.03.2021 in Umlauf gebracht.

Marktgemeinderatsmitglied Eckert moniert einen Absatz im Protokoll vom 04.03.2021 zum Tagesordnungspunkt 6 „Zu behandelnde Anträge aus dem Ausschuss für Gemeindliche Entwicklung, Umwelt und Kultur“ auf Seite 239 der wie folgt lautet:

„...Keinesfalls werden, wie gesehen, durch Ausschüsse Privatpersonen offiziell zur Beratung oder als Anweisungsbefugte gegenüber des Bauhofes herangezogen“. Diese Passage soll nach Meinung von Marktgemeinderatsmitglied Eckert gestrichen werden.

Bgm. Sommer teilt hierzu mit, dass dies so gesagt wurde und er auch zu dieser Aussage steht.

Anschließend lässt der Vorsitzende darüber abstimmen, ob dieser Passus aus dem Protokoll vom 04.03.2021 entfernt werden soll oder nicht.

1 : 14

Damit bleibt die Passage unverändert im Protokoll vom 04.03.2021 stehen.

Anschließend lässt der Vorsitzende über die Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 04.03.2021, welche im Ratsinformationssystem freigegeben wurde, abstimmen.

14 : 1

2 Bericht des Bürgermeisters

Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung vom 04.03.2021:

In der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst, von denen die Geheimhaltung entfallen wäre.

Bekanntgaben und Anfragen der letzten Sitzung:

Hier gibt es keine zu beantwortenden Fragen.

Weitere Mitteilungen:

- Der Markt Donaustauf hat aus dem Förderprogramm „Sonderbudget Lehrerdienstgeräte“ eine Zuweisung in Höhe von 5.000 Euro für die Ausstattung von Lehrkräften mit mobilen Endgeräten bekommen. Es wurden hiervon acht iPad's, jeweils mit Stift, Tastatur und Hülle angeschafft.
- Zur Anfrage eines Marktgemeinderatsmitglieds aus der Novembersitzung bezüglich digitaler Lernhilfen für Schüler und deren Finanzierung wird mitgeteilt: Der Freistaat Bayern hat zur Beschaffung mobiler Endgeräte zur Ausleihe an die SchülerInnen, die zuhause über kein geeignetes digitales Endgerät verfügen, das Förderprogramm „Sonderbudget Leihgeräte“ eingerichtet.

Dem Markt Donaustauf wurden hierfür insgesamt 7.925,16 € zur Verfügung gestellt. Für diesen Betrag konnten 19 iPad's angeschafft werden, die den SchülerInnen der Grundschule für den Digitalunterricht zur Verfügung stehen. Dem Markt Donaustauf sind bei dieser Anschaffung keine Kosten entstanden.

Unter die Lernmittelfreiheit nach Art. 21 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetz fallen nur die von den Trägern des Schulaufwands beschafften Schulbücher.

- Im Rahmen der Förderung „Digital Pakt 2019-2024“ wurden für die Schule Donaustauf zudem 10 iPads mit Hüllen angeschafft.
- Am 18.03.2021 erfolgte die 2. Impfung der 116 impfwilligen Bürgerinnen und Bürger über 80 Jahren. Die Impfung erfolgte wieder durch das BRK im Feuerwehrhaus der FF Donaustauf und wurde von der Feuerwehr und der Nachbarschaftshilfe perfekt betreut. Hier nochmals ein ausdrücklicher Dank an die Feuerwehr und die Nachbarschaftshilfe für die tolle Arbeit.
- Die Benutzungsordnung der Gemeinde- und Pfarrbücherei Donaustauf sowie die Entgeltliste wurden in Abstimmung mit der Büchereileitung überarbeitet und treten zum 01.05.2021 in Kraft.
- Ende Februar fand die Schultafelprüfung in der Grundschule statt. Es wurden einige Mängel festgestellt, die mittlerweile bereits abgestellt wurden.
- Die Abbrucharbeiten in der Baronstraße 8 + 8a sind erledigt. Unter dem Altbau wurde Hausmüll, schlackenartiges Material, Holzkohle, Dachpappe und eine alte 2 Kammergrube gefunden. Das Material wurde beprobt und entsorgt. Auffüllungen im Fundamentbereich waren mit altem Bauschutt gemacht. Das Material wurde ebenfalls beprobt und entsorgt. Bei Öffnung der Bodenplatte wurde der Keller mit ca. 40 cm Grundwasser gefüllt, deshalb wurden Schoppen ins Wasser gefüllt, um den Keller auffüllen zu können. Seitlich des Neubaus kam Asbest zum Vorschein, dies wird ebenfalls beprobt und entsorgt.
- Sportheim Sulzbach a.d.Donau
Die Abdichtung und der Estrich im Sportheim Sulzbach a.d.Donau sind eingebracht.
Die Wände wurden gestrichen.
Die Decke im Thekenraum wurde erneuert.
- Die Explosionsschutzdokumente für die Pumpstationen in Sulzbach, Waldweg und Otterbachstraße sowie in Donaustauf, Regensburger Straße werden derzeit erstellt.
- Wasserleitungsbau in der Baronstraße
Bei der Hauptleitung wurden die ersten 300 m verlegt, ein zweiter Trupp zieht die Hausanschlüsse ein.
- Stützmauer an der Wörther Straße
Gemeinsam mit dem EBB Planungsbüro wurde ein Konzept erstellt, wie man die Stützmauer sanieren könnte.
- Im Burgfriedhof (neuer Teil) wurden die Stolperstellen bei den Plattenbelägen zwischen den Gräbern beseitigt.
- Im Zugangsbereich der Kita in der Jahnstraße (Grundschule) wurde der Gehweg zum Spielplatz aufgeschottert und im Zugangsbereich des Kindergartens in der Frankenstraße wurde der Weg zum hinteren Eingang aufgeschottert. Dies geschah als Corona-Maßnahme um die Begegnung der Kinder in den Außenbereichen der Kitas zu minimieren.
- Instandsetzung Sporthalle
Die Abbrucharbeiten sind erfolgt, der Wiederaufbau im Bereich des Bauabschnittes 1

schreitet zügig voran.

- Das Bayern WLAN in der Wörther Straße 5, Rathaus sowie Maxstraße 2, Bürgerhaus ist nun eingerichtet und kann kostenlos genutzt werden.
- Corona-Fallzahlen
Zum Stand 29.03.2021 sind in Donaustauf insgesamt 92 Personen an Corona erkrankt gewesen (Fallzahlen absolut). In den letzten 7 Tagen waren 7 Neuerkrankungen. 19 Personen sind als Kontaktperson 1 in Quarantäne. 2 Personen sind an Corona verstorben.
- Auf dem Spielplatz in der Altdorferstraße wurde eine neue Wasserrinne für die Handschwengelpumpe installiert. Auf dem Spielplatz in der Gerhardingerstraße steht seit dieser Woche ein kleines Kinderkarussell für Kinder bis 12 Jahre. Und am Spielplatz in Sulzbach wurde teilweise ein neuer Holzzaun gesetzt. Alle Arbeiten erfolgten durch den Bauhof.

0 : 0

3 Antrag auf Nachprüfung einer Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses vom 23.02.2021, Beschlussvorlage Don/2021-IV-3349

Sachverhalt:

Bauantragsnummer:	5/2021
Das Bauvorhaben liegt im:	Außenbereich
Gebietsart nach Flächennutzungsplan:	Grünland
Das Bauvorhaben liegt im Bereich eines/einer:	Biotops (Hecken und Feldgehölze)
Bezeichnung des Gebietes/Plans:	
Abweichungen vom Bebauungsplan:	
Nachbarunterschriften sind vorhanden:	Nein fehlen von:

Erschließung:	Ja/Nein:	Bemerkungen:
Wasser	Ja	Nach Vorgabe REWAG
Entwässerung	Ja	(Trennsystem)
Zufahrt	Ja	
Stellplätze nach VO	-	

Bemerkungen:

Vom Antragsteller wurde bereits im Jahr 2019 eine Bauvoranfrage gestellt, die vom Marktgemeinderat Donaustauf abgelehnt (6:11) wurde. Die Planung von 2019 hat sich nur marginal (kleinere Grundfläche, Garage anders angeordnet) verändert.

Das BV liegt außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile von Donaustauf (§ 35 BauGB).

Lt. § 35 Abs. 1 ist ein BV im Außenbereich nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt.

Lt. § 35 Abs. 3 Satz 1 liegt eine Beeinträchtigung der öffentlichen Belange insbesondere vor, wenn das Vorhaben den Darstellungen des Flächennutzungsplans widerspricht.

Darstellung FNP: Hecken/Feldgehölze (Art. 16 BayNatSchG)

Das BV steht öffentlichen Belangen entgegen. Weiter wird ein Biotop (Hecken und Feldgehölze) tangiert bzw. müsste für die Errichtung eines Wohnhauses gerodet werden. Die Verwaltung empfiehlt somit den Antrag abzulehnen.

Der Bau- und Planungsausschuss hat beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Dem Marktgemeinderat wird der Antrag auf nochmalige Behandlung und die Unterlagen des Bau- und Planungsausschusses zur Kenntnis gegeben.

Ausschussvorsitzender des Bau- und Planungsausschusses Weigert trägt auf Wunsch von Bgm. Sommer hin den Sachverhalt dem Marktgemeinderat vor.

Im Gremium entwickelt sich eine Diskussion.

Beschluss:

Der Antrag auf Erteilung eines Vorbescheides wird befürwortet. Das Einvernehmen für die Erteilung einer Genehmigung wird hergestellt.

12 : 3

4 Grundsatzbeschluss über eine Stellungnahme des Marktgemeinderates Donaustauf zur Verkehrsführung an der Anschlussstelle Staatsstraße 2145 und 2125 (Donaustauf-Mitte)

Sachverhalt:

Im Marktgemeinderat wird die Thematik einer Ampelanlage, die vom staatlichen Bauamt an dieser Stelle favorisiert wird, kurz angesprochen. Anschließend verständigt man sich auf einen Grundsatzbeschluss zur Stellungnahme.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat begrüßt nachdrücklich die Bereitschaft des Staatlichen Straßenbauamtes, gemeinsam mit der Marktgemeinde Donaustauf eine einvernehmliche Regelung zur Behebung des Unfallschwerpunktes Donaustauf-Mitte zu treffen. Der aktuelle Verkehrsunfall an der Kreuzung der Staatsstraßen 2125 und 2145 mit drei beteiligten Autos verschärft den akuten Handlungsbedarf. Die einvernehmliche Entscheidung, unverzüglich eine provisorische Lichtzeichenanlage als Provisorium zu installieren und deren Auswirkungen zu erproben, ermöglicht die ergebnis-offene Entscheidung, ob die endgültige Lösung durch eine Ampelanlage oder einen Kreisverkehr erfolgen soll. Der Marktgemeinderat würdigt ausdrücklich, dass die Straßenbaubehörde derzeit noch Vorteile bei einer Ampelvariante sieht, allerdings auch den Bau eines Kreisverkehrs nicht mehr ausschließt.

Alle Fraktionen des Marktgemeinderates wollen gemeinsam mit dem Staatlichen Straßenbauamt in konstruktiver Weise das bestmögliche Ergebnis zur Behebung des Unfallschwerpunktes Donaustauf-Mitte anstreben und erreichen.

15 : 0

5 Antrag der SPD-Fraktion für die Umsetzung eines Dorfladens im Ortsteil Sulzbach

Sachverhalt:

Den Marktgemeinderäten wird der Antrag der SPD Fraktion zur Kenntnis gegeben.

Beschluss:

In Sulzbach soll möglichst ein neuzeitlicher Dorfladen nach dem Konzept „Emmas TagNacht Markt“ eingerichtet werden. Die entsprechende staatliche Förderung der gemeindlichen finanziellen Beteiligung ist abzuklären.

15 : 0

6 Beratung und Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Bayerwaldstraße im Bereich des geplanten Seniorenheimzils

Sachverhalt:

Der Bebauungsplan Bayerwaldstraße wurde durch das Deckblatt Nr. 2 geändert. Dabei wurde für eine Teilfläche ein „SO betreutes Wohnen“ festgesetzt. Das neu erworbene Grundstück Flur Nr. 616/1 wurde dabei nicht miteinbezogen. Ebenfalls wird nach den bereits vorhandenen Konzepten eine Bauweise wie im Bebauungsplan vorgesehen nicht verwirklicht.

In der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses wurde der Empfehlungsbeschluss gefasst, dass der Bebauungsplan geändert werden soll.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Bebauungsplan „Bayerwaldstraße“ zu ändern. Für die Grundstücke Flur Nr. 616 / und 1096/11, Gemarkung Donaustauf wird eine Nutzung als „SO Seniorenzentrum“ vorgeschlagen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren durchzuführen.

15 : 0

7 Feststellung der Jahresrechnung 2019

Dieser Tagesordnungspunkt wird aufgrund der Abwesenheit der Ausschussvorsitzenden nicht behandelt.

Beschluss:

8 Entlastung zur Jahresrechnung 2019

Dieser Tagesordnungspunkt wird aufgrund der Abwesenheit der Ausschussvorsitzenden nicht behandelt.

9 Beschluss zur Übernahme der Eigenmittel der Kommune im Rahmen des Förderprogrammes zur Instandsetzung und Erweiterung der Sporthalle

Sachverhalt:

Den Marktgemeinderäten wurde die überarbeitete Kostenberechnung im Vorfeld der Sitzung zur Kenntnis gegeben.

Diese beläuft sich auf 4.016.922,97 € netto.

Wie bereits in einer der letzten Sitzungen informiert wird im Rahmen des Förderverfahrens zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen, Sport, Jugend und Kultur ein Zuschuss von 45 % der förderfähigen Kosten, max. 1,65 Mio. Euro gewährt.

Zur Antragstellung, welche bis 07.04.2021 zu erfolgen hat, ist ein Beschluss des Marktgemeinderates zum Nachweis der Erbringung der erforderlichen Eigenmittel notwendig.

Da es sich bei der Sporthalle um einen Betrieb gewerblicher Art handelt, ist der Markt vorsteuerabzugsberechtigt und sämtliche Kosten werden somit in Netto angegeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass der zu tragende Eigenanteil im Rahmen des Förderprogrammes zur Sanierung von Sportstätten in Höhe von 2.400.000 Euro übernommen wird. Es wird weiter beschlossen, dass die notwendigen Mittel in den Haushalten 2022, 2023 und evtl. 2024 eingeplant und somit zur Verfügung gestellt werden.

15 : 0

10 Bekanntgaben und Anfragen

- Der Vorsitzende informiert das Gremium dahingehend, dass am Bolzplatz z.B. noch die Einfriedung und eine Sitzgelegenheit fehlen. Aus diesem Grund bittet er noch um etwas Geduld, bis der Bolzplatz Mitte/Ende April geöffnet werden kann.
- Bgm. Sommer weist auf die Rama-Dama-Aktion hin, die vom 03.04.2021 bis einschließlich 10.04.2021 anberaumt ist.
- Marktgemeinderatsmitglied und Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Hildebrand teilt mit, dass aufgrund einer relativ kurzen Tagesordnung die Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 15.04.2021 auf den 20.05.2021 um 19:30 Uhr verschoben wird. Eine entsprechende Einladung erfolgt zu gegebener Zeit wie gewohnt.
- Marktgemeinderatsmitglied Eckert bittet um Mitteilung des Zeitplans bzgl. des angedachten Carsherings.
Bgm. Sommer teilt hierzu mit, dass er sich diesbezüglich informieren werde und das Ergebnis dann dem Marktgemeinderat mitteilen wird.
- Ferner bittet Marktgemeinderatsmitglied Eckert um Mitteilung, ob der Markt Donaustauf die Sicherungsmaßnahmen am Gehweg Mozartstraße 8 abgerechnet hat.
Bgm. Sommer teilt hierzu mit, dass die Kosten ausschließlich der Grundstückseigentümer selbst getragen hat und somit keine Abrechnung durch den Markt Donaustauf erfolgte.
- Bzgl. einer Anfrage aus der letzten Sitzung teilt Bgm. Sommer mit, dass am Strath-Areal sogenannte L-Steine verwendet werden mussten, da diese den

Hang besser stützen. Man könnte die Verwendung dieser Steine der Bauaufsicht im Landratsamt melden, er rät aber davon ab, da diese Steine notwendig sind. Alternativ müsste ansonsten mit Betonschutzwänden gearbeitet werden. Eine Umsetzung, wie im B-Plan vorgesehen, ist an dieser Stelle nicht möglich.

- Weiter informiert Bgm. Sommer das Gremium bzgl. einer Anfrage aus der letzten Sitzung dahingehend, dass ein kleiner Laden mit Brotzeit-/Dönerverkauf in der Ludwigstraße/Ecke Lessingstraße (ehemals Bäckerei Bindl und Weber) entstehen wird.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Sommer
1. Bürgermeister

Tanja Ballmann
Schriftführung